Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 31. Januar 2020 um 14:10 Uhr

Initiative des DGB zur Landratswahl

Politisches Landkreis-"Monopoly" mit den Kandidaten in der Hamelner Sumpfe

Freitag 31. Januar 2020 - **Hameln (wbn). In der "Sumpfe" geht's demnächst um die Landkreispolitik. Alle Kandidaten bekommen die Möglichkeit sich kritischen Fragen zu stellen.**

Ein ernsthaftes Fragespiel zur Landratswahl findet am Montag, den 17. Februar, um 18 Uhr, im Kultur- und Kommunikationszentrum Sumpfblume, Am Stockhof 2a, Hameln, statt. Angelehnt an das bekannte Monopoly-Spiel, sind die Landratskandidaten gefordert, zu unterschiedlichen Politikfeldern Rede und Antwort zu stehen. So werden die Landratskandidaten auf dem großen Spielfeld nicht auf Feldern mit Straßennamen stehen, sondern auf thematischen Bereichen wie Gesellschaft, Familie, Wirtschaft, Umwelt, Armut und Reichtum.

Fortsetzung von Seite 1

Die Landratswahl ist von großer Bedeutung für den Landkreis Hameln-Pyrmont. Ein Landrat müsse sich für einen lebenswerten Landkreis für alle, für ein stabiles und für ein soziales Miteinander einsetzen, so der DGB. Wege für einen solidarischen, sozialen, ökologischen, kultur- und weltoffenen ausgerichteten Landkreis sind zu beschreiten. Ein breites überparteiliches Bündnis führt diese Veranstaltung durch. Bündnispartner sind DGB, ver.di, IG Metall, GEW, GdP, IG Bau, IG BCE , adfc Hameln-Pyrmont, BUND Kreisgruppe Hameln-Pyrmont, bunt statt braun, Europa-Union - Kreisverband Hameln, Evangelische Jugend Hameln-Pyrmont, Fridays for Future, die Gleichstellungsbeauftragten, Kultur- und Kommunikationszentrum Sumpfblume GmbH, Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. – Kreisverband Hameln-Pyrmont, Verein für Regionale Kultur- und Zeitgeschichte e. V. Die Organisationen laden gemeinsam zur Veranstaltung ein.